

Auf den Lehrer kommt es an...

Beitrag von „chrisy“ vom 9. April 2013 07:23

Hier wird Hattie doch sehr einseitig vereinnahmt:

Zitat

Die Sozialingenieure der Schule, die – souffliert von OECD und Bertelsmann-Stiftung – von "Lernlandschaften" schwärmen, in denen die Kinder im "offenen Unterricht" nur noch "selbstbestimmt individuell" lernen, werden sich verdutzt die Augen reiben, wenn sie Hattie lesen. Er hält offenen Unterricht schlicht für unwirksam.

Hattie empfiehlt direct instruction, was vielerorts jedoch fälschlich mit klassischem Frontalunterricht gleichgesetzt wird. Unter den Tisch fallen hier aber auch tragende Faktoren wie reziprokes Lernen und microteaching. Daran mangelt es - zwecks vielseitiger Belastung der Lehrkraft - im deutschen Unterricht doch noch erheblich.

Erst am Ende wurde mir auch klar, warum:

Zitat

Autor Rainer Werner unterrichtete bis zu seiner Pensionierung am John-Lennon-Gymnasium in Berlin-Mitte. Er schrieb das Buch "Auf den Lehrer kommt es an"